

IFH-Branchenreport

Multichanneling zahlt sich aus

Mittwoch, 29.10.2014

Fast jeder dritte Euro im Online-Handel wird in den Online-Shops stationärer Händler ausgegeben. Das zeigt die aktuelle Studie „Branchenreport Online-Handel“ des IFH Köln. Demnach steuert der Online-Handel 2014 insgesamt mit einem Marktvolumen von 43 Mrd. Euro auf ein neues Rekordhoch zu. Dominierende Vertriebsform sind dabei mit knapp 16 Mrd. Euro Umsatz die Internet-Pure-Player. Doch auch die stationären Händler mit ihren Online-Shops behaupten ihre Position im E-Commerce und setzen über diesen Vertriebsweg rund 13 Mrd. Euro um. Vor allem im Bereich Consumer Electronics (CE) und Elektro sind die „Stationären Händler Online“ stark positioniert. Hier werden insbesondere Elektro-Kleingeräte in den Online-Shops immer beliebter. Sie machen inzwischen 41% des Online-Umsatzes der stationären Händler aus. Zum Vergleich: Internet-Pure-Player kommen hier lediglich auf einen Umsatzanteil von 22,5%. „Produkte im Bereich CE und Elektro haben eine hohe Affinität zum Online-Vertrieb“, erklärt Hansjürgen Heinick, Autor der Studie und Senior Consultant am IFH Köln. „Ein Wettbewerbsplus der ursprünglich stationären Händler im E-Commerce ist der Vertrauensvorschuss der Konsumenten und die Bekanntheit der Händlermarke.“

[zum Seitenanfang](#)